

Ein Wochenende unter Freunden in Bruck an der Leitha (25. – 27.7.08)

Alle zwei Jahre begibt sich eine Delegation des Eisstock-Clubs Waldheim auf die Reise zum Partnerschafts-Stockverein ESV Teichschützen nach Bruck an der Leitha.

Mit einer Großmacht von über 20 aktiven Vereinsmitgliedern rückte der ESC diesmal mit einem kleinen gecharterten Reisebus aus in Richtung Burgenland.

Kaum in Bruck angekommen und in der gebuchten Pension eingekcheckt, ging es auch schon weiter ins benachbarte Pachfurt in ein uriges Heurigenlokal. Dort konnten sich die Freunde des ESC und der Teichschützen herzlich begrüßen und den Abend in feuchtfröhlicher Gesellschaft bei Wein und gutem Essen ausklingen lassen.

Der nächste Tag stand im Zeichen des sportlichen Vergleichs beider Stockvereine.

Nachdem die Vorbereitungen auf dem Gelände der Teichschützen getroffen waren, fand zuerst ein kleines Vorbereitungsturnier der weiblichen Stockschützinnen statt.

Hier nahmen zwei Waldheimer und eine Brucker Mannschaft teil, wobei die „Erste“ aus Waldheim beide Spiele gewann und somit siegte.

Unmittelbar danach fand bei herrlichem Wetter der eigentliche große Vergleichskampf der beiden Vereine mit 4 Brucker und 5 Waldheimer Mannschaften statt.

Der ESC Waldheim stellte dabei 2 Herren-, 1 Damen-, 1 Senioren- und eine Mixedmannschaft.

Das gut 4 Stunden dauernde Turnier mit teils sehr spannenden Spielen wurde von den Waldheimer Mannschaften dominiert. So belegten am Ende die Waldheimer mit der Ersten, der Zweiten und der Seniorenmannschaft die ersten drei Stockerplätze.

Bruck 1 und Bruck 2 errangen die Plätze 4 und 5, die Ränge 6 und 7 gingen dann wieder an die Damen- und Mixedmannschaft des ESC.

Bruck 4 und Bruck 3 belegten schließlich die Plätze 8 und 9.

Der sportliche Vergleichskampf ging damit dieses Jahr wieder eindeutig an den ESC Waldheim.

Der sportlichen Betätigung folgte dann das gemeinschaftliche Zusammensitzen und Feiern auf dem Vereinsgelände der Teichschützen.

Die Brucker Gastgeber verwöhnten ihre Gäste wie all die Jahre vorher wieder mit allerlei Köstlichkeiten, wie Grillhendl und Gulasch, sowie den unvergleichlichen „Langos“, einer im schwimmenden Fett herausgebackenen Teigspezialität mit viel Knoblauch.

Bis Mitternacht wurde kräftig gefeiert, gesungen und zur Musik einer Zweimannkapelle kräftig getanzt, bevor man den Fußmarsch in die einige Kilometer entfernte Pension antrat.

Einige Unermüdliche statteten dem Brucker Nachtleben noch einen kurzen Besuch ab.

Am Vormittag des letzten Tages traf man sich noch mal auf dem Vereinsgelände zur Siegerehrung, bei der die Bürgermeisterin von Bruck an der Leitha anwesend war.

In diesem Rahmen überreichte ESC-Vorstand Josef Unrecht dem Teichschützenverein eine bayerische Fahne mit Wappen als Present. Diese wurde umgehend an Ort und Stelle unter Beifall gehisst und nimmt fortan die Stelle der Deutschlandfahne ein.

Danach stärkten sich die ESC'ler noch mit einer deftigen Leberknödelsuppe, bevor sie nach einer herzlichen und tränenreichen Verabschiedung wieder die Heimreise antraten.



Ankunft der ESC'ler am Stockplatz der „Teichschützen“ am Samstag vormittag



Waldheim I, Waldheim II und Waldheim V belegten die ersten drei Plätze